

CKD-Diözesanverband e.V. – Alois-Eckert-Str. 6 - 79111 Freiburg

An den Erzbischof von Freiburg Stephan Burger

An den Generalvikar Christoph Neubrand

An die diözesane Projektleitung „Kirchenentwicklung 2030“ und die lokalen Projektkoordinator(innen) „Kirche vor Ort“ und die Leiterin der HA 4 des Erzbischöflichen Ordinariats Birgit Schaer

An den Vorstand des Caritasverbandes für die Erzdiözese Freiburg e.V. und den Projektkoordinator „Kirchenentwicklung 2030“ der Caritas Alexander Gromann-Bross

An Katharina Denger, Leiterin des Referats Ehrenamt und Engagementförderung der Erzdiözese Freiburg



**CKD** *Das Netzwerk  
von Ehrenamtlichen*  
Caritas-Konferenzen Deutschlands  
Diözesanverband Freiburg e.V.

Freiburg, den 15.05.2023

Ansprechpartner

Herbert Frick  
Tel. 07544 5493  
[vorstand@ckd-freiburg.de](mailto:vorstand@ckd-freiburg.de)  
[www.ckd-freiburg.de](http://www.ckd-freiburg.de)

## Positionierung Ehrenamtskoordination

Sehr geehrter Herr Erzbischof Stephan Burger,  
sehr geehrte Frau Schaer,  
sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben erhalten Sie eine weitere Positionierung des CKD-Diözesanverbandes Freiburg e.V. zum Prozess Kirchenentwicklung 2030, mit der Bitte um Kenntnisnahme und Berücksichtigung bei der Entscheidungsfindung.

Es ist das Thema Ehrenamtskoordination, das dem Vorstand, den Mitarbeiterinnen und allen Ehrenamtlichen unseres Verbandes heute sehr am Herzen liegt.

Mit freundlichen Grüßen

(Herbert Frick, Vorsitzender des CKD-Diözesanverbandes Freiburg e.V.)

Anlagen: Positionierung des CKD-Diözesanverbandes Freiburg e.V. zum Thema Ehrenamtskoordination

## WIR BRAUCHEN EHRENAMTSKOORDINATION, ÜBERALL



Die CKD (Caritas-Konferenzen Deutschlands) sind ein **Netzwerk Ehrenamtlicher** mit vinzentinischem Selbstverständnis.

Die **Nähe zum Menschen** ist uns ein zentrales Anliegen.

In der Erzdiözese Freiburg existieren derzeit 133 Caritas-Konferenzen, die **selbstorganisiert caritativ tätig** sind. 90% dieser Ehrenamtsgruppen mit ortsbezogener Leitungskompetenz verrichten Besuchsdienste im Auftrag ihrer Gemeinde.

Unser Verband steht für eine Ehrenamtskultur mit wertschätzendem Umgang und Zusammenarbeit auf Augenhöhe, für ein bundesweites Netzwerk Ehrenamtlicher, für die professionelle Begleitung Ehrenamtlicher und das Vorhandensein klar definierter Ansprechpartner(innen). Dies wird durch die verlässliche Zusammenarbeit aller Beteiligten gefördert. Das sind die CKD-Basisgruppen, die CKD-Dekanatsverantwortlichen, der CKD-Diözesanvorstand sowie die CKD-Geschäftsstelle und die für das Ehrenamt zuständigen Mitarbeiter(innen) aus den Seelsorgeteams und Orts Caritasverbänden. In den letzten Jahren waren für uns vielfach positive Auswirkungen des Modellprojektes Ehrenamtskoordination spürbar, was primär auf den Einsatz von Ehrenamtskoordinatorinnen, die Kooperationen der Modellprojekte mit Orts Caritasverbänden und das sich wandelnde Ehrenamts-Verständnis in Kirche und Caritas zurückzuführen ist.

Dieses Ehrenamt erfährt aktuell eine Aufwertung seiner Bedeutung durch den Prozess „Kirchenentwicklung 2030“, der in dem Maße gelingen wird, wie es uns allen gelingt, Ehrenamt für die heutige Zeit attraktiv zu gestalten. Wegen dieser Schlüsselrolle kann Ehrenamtskoordination nicht nur von örtlichen Gegebenheiten abhängen, es ist eine diözesanweite Aufgabe mit hoher Priorität, die auf der Basis eines Standards mit regionalen Ausprägungen überall wirksam werden sollte. Hierfür ist die Bereitstellung von Strukturen und Ressourcen unabdingbar, die über das im April 2024 auslaufende Modellprojekt Ehrenamtskoordination hinausgehen. Wir denken beispielsweise an multiprofessionelle Seelsorgeteams, in denen das Rollenprofil „Ehrenamtskoordination“ fest verankert ist, denn vor Ort werden in Zukunft wichtige heutige Ansprechpartner(innen) für Ehrenamtliche fehlen. Für die Caritas-Konferenzen sind hier beispielsweise die Vertreter(innen) der Ausschüsse „Caritas und Soziales“ der PGR zu nennen.

Und wäre es nicht von Vorteil, wenn alle Akteure der Ehrenamtskoordination im regelmäßigen Austausch stünden? Wir denken dabei an Mitarbeiter(innen) der Orts Caritasverbände aus den Bereichen Gemeindec Caritas und Ehrenamtskoordination, die Ehrenamtskoordinatorinnen der Erzdiözese Freiburg, an Mitarbeiter(innen) der Seelsorgeteams mit passendem Stellenprofil und an Vertreter(innen) von Fachverbänden, wie dem unseren, die vor Ort tätige Ehrenamtliche begleiten.

Für den Vorstand des CKD-Diözesanverbandes Freiburg e.V.:

Freiburg, 15. Mai 2023



Herbert Frick, CKD-Diözesanvorsitzender

